Schildesche

Stadtmagazin für Schildesche, Sudbrack und Gellershagen

4 | 2020



FLORISTIK | RAUMBEGRÜNUNG | GARTENCENTER | FRIEDHOFSGÄRTNEREI | EVENTDEKORATION | WOHNACCESSOIRES





Schildesche blüht auf

Ein Stadtbezirk wird zur leuchtenden Blumenwiese

Der Frühling ist da! Und das hat die Interessen- und Werbegemeinschaft InSchildesche auf die Idee gebracht - jetzt eine besondere Aktion zu starten. In den nächsten Wochen und Monaten soll der Stadtbezirk im wahrsten Sinne des Wortes "erblühen".

Erste Gedanken gab es dazu bereits im vergangenen Herbst. Da beschäftigten sich Christian Bökenkamp und Jens Fedeler mit der Vorstellung, wie man "Schildesche zum Blühen" bringen könnte. Fest stand, es sollte nicht eine einmalige Frühlingsaktion, sondern ein Prozess sein, der sich, beginnend im April, durch den gesamten Sommer zieht. Schildesche sollte sich also bis zum Herbst als "blühender" Ort präsentieren.

Die Idee ist in den vergangenen Monaten weiterentwickelt worden und wird nun konkret umgesetzt. Die Geschäfte und Mitglieder der Interessen- und Werbegemeinschaft InSchildesche haben zahlreiche Blumensamenmischungen gekauft, um diese nun in kleinen Tüten, inklusive Anleitung zum Aussäen, an ihre Kunden zu verteilen. Jeder kann also zum "Gärtner" werden. Und das ist ganz einfach und auch für Menschen ohne "grünen Daumen" ein Kinderspiel: Der Blumensamen wird in einem mit Erde gefüllten Blumentopf oder -kasten, kann jedoch auch direkt im Freiland ausgesät werden. Damit ein Treibhauseffekt entsteht.

wird das Gefäß mit Frischhaltefolie abgedeckt, bis die ersten grünen Spitzen zu sehen sind. Die Erde ist feucht zu halten, darf iedoch nicht zu nass werden. Ein heller und warmer Standort fördert den Wachstumsprozess. Nach ein bis zwei Wochen sprießen die ersten Keimlinge, die später dann in den Garten oder Balkonkasten gepflanzt werden. Wer alles richtiggemacht hat, wird sich dann von Juli bis Herbst an der Farbenpracht der Blumen erfreuen.

"Wir wünschen uns sehr, dass möglichst viele Menschen den Blumensamen aussäen, damit es demnächst an den verschiedensten Ort blüht", so Christian Bökenkamp, zweiter Vorsitzender der Interessen- und Werbegemeinschaft InSchildesche, Das sei nicht nur eine kleine Maßnahme, um Schildesche noch attraktiver zu machen, sondern auch ein Zeichen für mehr Nachhaltigkeit im Stadtbezirk. Wenn überall die Blumen blühen oder gar viele kleine Blumenwiesen entstehen. dann wird auch ein Lebensraum für Insekten geschaffen.

Die Aktion "Schildesche blüht auf" wird auch in den sozialen Medien präsentiert: Neben Facebook, Instagram und Google, stehen Informationen auch auf der Webseite www.inschildesche.de. "Für uns ist das eine gute Möglichkeit, gemeinsam noch mehr sichtbar zu werden und eine größtmögliche Reichweite



zu erreichen", so Christian Bökenkamp.

Wildblumenwiesen gegen das Insektensterben

Wo es früher summte und brummte, ist es in den vergangenen Jahren leiser geworden: Der natürliche Lebensraum für Bienen und andere Insekten wird immer knapper, viele Arten sterben aus. Um überleben zu können, brauchen Wildbienen und andere Insekten möglichst viele Blühflächen. Jeder Einzelne kann dabei viel für den Insektenschutz tun. Heimische Blumen und Stauden sowie Kräuter wie Lavendel, Thymian und Oregano sind die besten Nahrungsquellen für Insekten. Damit im eigenen Garten ein Biotop entstehen

Liebe Leserinnen und Leser,

die letzten Wochen waren für uns alle außergewöhnlich. Ein öffentliches Leben fand nicht mehr statt. Veranstaltungen wurden abgesagt, Geschäfte geschlossen. Wie lange die Situation andauert, weiß niemand genau.

Ein Lichtblick in dieser Zeit ist die nun beginnende Aktion "Schildesche blüht auf" der Interessen- und Werbegemeinschaft InSchildesche. Hier kann jeder mitmachen und dazu beitragen, dass der Stadtbezirk in den nächsten Wochen "erblüht". Wie das genau funktioniert, lesen Sie in dieser Ausgabe.

Die Interessen- und Werbegemeinschaft hat Bilanz für das vergangene Jahr gezogen und auf die aktuellen Aktivtäten geschaut. Zurzeit beschäftigt sich eine Arbeitsgruppe mit der neu-



Bernd Lochmüller, Herausgeber

en Webseite, die in wenigen Wochen online geht.

Wer sich in dieser veranstaltungsarmen Zeit nach Abwechslung sehnt, dem sei Bewegung und sportliche Betätigung empfohlen. Machbar ist vieles, von verschiedenen Übungen, die gut in der Wohnung umzusetzen



sind, bis hin zu Aktivitäten an der frischen Luft, wie joggen oder walken. Mehr dazu lesen Sie in dieser Ausgabe.

kann, braucht es eine gewisse Unordnung. Wenigstens auf ein paar Quadratmetern sollte daher selten gemäht und Wildpflanzen stehen gelassen werden. Wichtig ist, so Experten, die Pflanzen stehen zu lassen, wenn sie schon verblüht sind. Dann dienen sie den Tieren auch als Nahrung.

Insekten sind die artenreichste Tiergruppe und spielen eine wichtige Rolle in unserem Ökosystem. Viele Tierarten sind auf Insekten als Nahrung angewiesen. Weniger Insekten bedeuten zum Beispiel weniger Fische, Frösche und Eidechsen. Wenn

Vögel nicht mehr genug Insekten finden, um damit ihre Jungen zu füttern, dann gibt es auch weniger Vögel. Außerdem vertilgen Insekten viele Schädlinge, die sonst die Nutzpflanzen in der Landwirtschaft gefährden würden.

Rund 90 Prozent der Wildpflanzen sind ganz oder teilweise von der Bestäubung durch Insekten abhängig. Weltweit brauchen 75 Prozent unserer Nutzpflanzen die Bestäubung durch Insekten für ihre Fortpflanzung.

Die Zersetzung von Aas, Kot und Totholz funktioniert nicht ohne Insekten. Innerhalb von zwei Wochen zerlegen sie ein totes Reh, sie sind so etwas wie die Müllabfuhr der Natur.



Blumenwiesen sind ein idealer Lebensraum für zahlreiche Insekten

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen



Alles aus einer Hand!

Ingo Hannemann

Holbeinstraße 14a 33615 Bielefeld

Telefon: 05 21-9 82 47 50 Mobil: 0174-3810880 E-Mail: ingohnnmnn@aol.com

Ambulanter Pflegedienst Beratung und viel mehr Bielefeld Schildesche · Johannisstraße 40 **3 05 21 / 77 01 91 60** Informieren! Erfahrung! Betreuungsleistungen
 WohngruppenTagespflege
 und vieles mehr fahrung im Pflege-

dienst. Zertifiziert nach ISO 9001



Inklusives Wohnen an der Beckhausstraße

Stiftung Bethel und Freie Scholle kooperieren

Am 30. Januar dieses Jahres unterzeichneten Stefan Helling-Voß. Geschäftsführer Bethel. regional, und Kai Schwartz, Vorstandsmitglied bei der Baugenossenschaft Freie Scholle eG. die Absichtserklärung für eine weitere Kooperation. Die Genossenschaft beabsichtigt, auf dem sogenannten "Marktplatz" an der Beckhausstraße in Schildesche ein Gebäude mit voraussichtlich 24 Wohneinheiten eigenverantwortlich zu errichten und zu finanzieren.

Der Wohnungsmix sieht sowohl Singlewohnungen als auch familiengerechte Wohnungen vor. Für mindestens 50 Prozent der Wohnungen will die Freie Scholle auch Wohnraumförderungsmittel des Landes Nordrhein-Westfalen in Anspruch nehmen. Für zehn öffentlich-geförderte Wohnungen in diesem Gebäude wird sie in Abstimmung mit der Bewilligungsbehörde das Belegungsrecht der Stiftung Bethel, Stiftungsbereich Bethel.regional, überlassen.

Um das inklusive Wohnen von Menschen mit und ohne Behinderung zu unterstützen, soll in dem Baukörper ein Gemeinschaftsraum errichtet werden. Dieser soll für die Menschen im Ouartier nutzbar sein und die Begegnung im Quartier fördern. Sowohl für die Planung als auch für die Bauphase vereinbarten beide Kooperationspartner eine intensive Zusammenarbeit.

Derzeit wird für das ca. 6400 Quadratmeter große Areal zwischen Beckhausstraße und Huchzermeierstraße ein Bebauungsplan erstellt. Ein Entwurf für einen Bebauungsplan wurde der Schildescher Bezirksvertretung erstmals im Oktober 2019 vorgestellt. Auf ihrer letzten Sitzung



So soll es künftig aussehen: das Projekt inklusives Bauen, das Bethel.regional und die Freie Scholle gemeinsam umsetzen möchten

am 13. Februar sprachen sich die Bezirksvertreter mehrheitlich für eine Wohnbebauung aus. Zuvor war die Errichtung eines Gerätehauses für die Freiwillige Feuerwehr Schildesche auf derselben Fläche geprüft worden. Nachdem zwischenzeitlich auch der Stadtentwicklungsausschuss für eine entsprechende Änderung des Bebauungsplans gestimmt hat, hoffen Bethel. regional und die Freie Scholle jetzt darauf, dass die Stadt Bielefeld dem von ihnen geplanten

inklusiven Wohnprojekt den Zuschlag erteilt.

In mehreren Stadtteilen Bielefelds gibt es bereits eine erfolareiche 7usammenarbeit zwischen der Freien Scholle und Bethel.regional. Sie ermöglicht es Menschen mit Unterstützungsbedarf, inklusiv in eigener Wohnung zu wohnen. Das geplante Projekt in Schildesche sehen sie als beispielhaft für inklusives Wohnen. Lässt es sich realisieren, sollen weitere gemeinsame Projekte folgen.



InSchildesche

"Wir sind eine starke Gemeinschaft und können noch viel bewegen"

Die Interessen- und Werbegemeinschaft InSchildesche, mit aktuell gut 130 Mitgliedern, hat im Rahmen ihrer Jahreshauptversammlung Bilanz für 2019 gezogen und auf die Aktivitäten in diesem Jahr geschaut.

Im Rückblick auf die fünf Veranstaltungen im vergangenen Jahr zog Astrid Brausch angesichts der Wetterbedingungen eine durchwachsene Bilanz. Schildesche kulinarisch sei erstmals ohne Bühne durchgeführt worden, was jedoch kein Problem dargestellt habe. Weniger gut sei jedoch das Wetter gewesen. Mit dem aufziehenden Gewitter seien viele Besucher frühzeitig gegangen, was sich insbesondere mit Einbußen im Getränkeumsatz bemerkbar gemacht habe. Positiv war aus Sicht der Vorsitzenden der Interessenund Werbegemeinschaft erneut die Kooperation mit dem Lions Club, der seit einigen Jahren sein Benefizkonzert in der Stiftskirche durchführt. Viele Gäste des Musikevents besuchen im Anschluss das Fest auf dem Kirchplatz, um die angebotenen Speisen und Getränke zu genießen. "Zusätzlich beschert uns der Tag der offenen Tür der Hedwig-Dornbusch-Schule viele Besucher. Wir freuen uns, dass die Schildescher Institution die Veranstaltung nutzt und Präsenz zeigt. Das ist wichtig für unseren Stadtteil", so Brausch.

Mit der Veranstaltung "The Sound of Schildesche" sei ein breites kulturelles Angebot



Per E-Mail an service@sparkasse-bielefeld.de

Sparkassen-App.

Im Chat auf der Startseite www.sparkasse-bielefeld.de

TIPP: Mit unserem Online-Banking regeln Sie Ihre Bank-

geschäfte ganz beguem am PC – oder mit der praktischen

Sparkasse

Bielefeld

Raum für Abschied und Erinnerung......

Diesmal sind es nicht die Lieblingsblumen der Verstorbenen; es gibt keine Kränze. Auf dem Sarq liegen der rote Hut und das schwarze Samtcape, an der Wand sind mit Wäscheklammern ihre Seidentücher aufgereiht und der Raum duftet zart nach ihrem Parfüm. Die Trauergäste kommen und immer wieder hört man Satzfetzen ... ach, das Tuch habe ich ihr geschenkt ... das hat sie aus Paris mitgebracht ... Am Ende geht jede/r mit einem Seidentuch nach Hause.

Bestatterinnen Noller · Ziebell www.noller-ziebell.de

Monika Noller Lindy Ziebell August-Bebel-Str. 30 B 33602 Bielefeld Fon 0521 / 3802280

geschaffen worden, dass eine Bereicherung für den Ortskern darstelle und zudem dem Image des Stadtbezirks diene. Erstmals starteten die viertägigen Weintage – ein Pilotprojekt, das vom

gelben Stofftaschen und das Interesse an der Verlosung", so Astrid Brausch, die auch für den Feuerzauber eine erfreuliche Bilanz zieht. "Der Zuspruch war groß und zeigt, dass wir mit die-



Wollen künftig noch mehr auf digitale Medien setzen: Astrid Brausch (erste Vorsitzende InSchildesche), Digitalcoach Thomas Dickenbrok, Frank Kleine-Bekel (Schriftführer InSchildesche), Christian Bökenkamp (zweiter Vorsitzender InSchildesche) und Peter Obermark vom Handelsverband OWL (v.l.)

Start an auf sehr gute Resonanz gestoßen ist. "Das war ein Angebot von Schildeschern für Schildescher, eine gelungene runde Sache", zieht die Vorsitzende ein positives Fazit. Eine Wiederholung in diesem Jahr ist deshalb

geplant.

Die Bilanz für den Stiftsmarkt als größte Veranstaltung der Werbegemeinschaft fiel, zumindest was den Sonntag betrifft, durchwachsen aus. Die große Bühne musste wegen des Wetters frühzeitig geschlossen werden, so dass die Besucher auch früher den Kirchplatz verlassen haben. Trotzdem sei es ein "toller" Stiftsmarkt gewesen. "Sehr groß war die Nachfrage nach unseren

sem Angebot richtig liegen", so die Vorsitzende.

"Die Durchführung aller Veranstaltungen gelingt jedoch nur mit vielen helfenden Händen. Wir sind froh, in unserer Gemeinschaft so viele Menschen zu haben, auf die man sich verlassen kann", bedankte sich Astrid Brausch.

Das jährlich erscheinende Branchenverzeichnis ist aus Sicht der Werbegemeinschaft weiterhin ein gutes Angebot, das von den Bürgern – auch über die Grenzen des Stadtbezirks hinaus - nachgefragt werde. Die persönliche Darstellung der Mitglieder sei etwas Besonderes und nahezu einzigartig.





Auftakt im Veranstaltungsjahr 2020 mit Schildesche kulinarisch

In diesem Jahr sind wieder fünf Veranstaltungen geplant. Den Auftakt macht das zweitägige Event Schildesche kulinarisch am 10. und 11. Juni, verzichtet wird erneut auf die Bühne. Wie in den letzten Jahren wird die Kooperation mit dem Lions Club fortgesetzt, der am Mittwochabend wieder sein Benefizkonzert in der Stiftskirche durchführt. Die Kombination beider Veranstaltungen hat sich als positiv erwiesen. Zahlreiche Besucher der Stiftskirche nutzen die Möglichkeit, nach dem Konzert das gastronomische Angebot der Schildescher Köche zu genießen.

Gesetzt ist auch wieder das Open-Air-Musikerlebnis Sound of Schildesche" am 27. August, die Programmgestaltung und die Verpflichtung der Musiker und Bands übernehmen in diesem Jahr erstmals Christian Wolf und Dirk Möller, und lösen damit Holger Roggemann ab, der sich in den letzten Jahren mit unermüdlichen Finsatz für den Erfolg dieser Veranstaltung engagierte.

Das beliebte Musikevent wird wieder um das viertägige Weinfest ergänzt. Rund um das Wetterhäuschen präsentieren Winzer ihre edlen Tropfen von Donnerstag (27. August) bis Sonntag (30. August).

Die Programmgestaltung des Stiftsmarkts vom 25. bis 27. September liegt ebenfalls in den Händen von Christian Wolf und

Dirk Möller. Was die Musik anbelangt, greifen sie in diesem Jahr auf Bewährtes zurück und haben bereits die Atomic Playboys und die Sheffield Steel - Joe Cocker Tributeband verpflichtet. Mit von der Partie ist auch die Band Take 5, die im letzten Jahr wegen des Wetters leider nicht mehr aufgetreten konnte.

Weiteres Highlight im Veranstaltungskalender ist der Feuerzauber am 12. Dezember.

Generell solle das kulturelle Angebot weiter ausgebaut werden. Deshalb lobte die Vereinsvorsitzende auch das Engagement des Bezirksamts Jöllenbeck, das in Kooperation mit dem Café Wulfhorst und der Buchhandlung Welscher die im vergangenen Jahr ins Leben gerufene Veranstaltungsreihe "KulturKäffchen" weiter fortsetzt. "Wir haben sehr viel Potenzial, im Kulturbereich müssen wir uns noch mehr engagieren, das macht uns als Stadtbezirk authentisch. Ich bin jedoch überzeugt, dass wir als starke Gemeinschaft, in die sich jeder einbringt, noch viel bewegen können. Unser Ziel muss es sein, gemeinsam für einen lebendigen Stadtteil aktiv zu werden", zeigt sich Astrid Brausch optimistisch.

Neue Webseite für mehr Sichtbarkeit

Für mehr Sichtbarkeit und Reichweite plant die Interessen- und Werbegemeinschaft InSchildesche künftig noch mehr Aktivitäten in den digitalen Medien. Bereits auf der



Zielgeraden befindet sich die neue Webseite, die Schriftführer Frank-Kleine-Bekel vorstellte. Gemeinsam mit dem Agentur Kulaber hat er an dem neuen Auftritt gearbeitet. Das moderne Design der Webseite bietet jedem Mitglied sehr gute Präsentations- und einfache Aktualisierungsmöglichkeiten. "Ich bin davon überzeugt, dass sich nicht nur die Sichtbarkeit der Werbegemeinschaft, sondern auch der Mehrwert für jedes Mitglied enorm erhöhen wird", so Kleine-Bekel.

Neben der Webseite sind weitere digitale Aktivitäten geplant. Unterstützt wird die Werbegemeinschaft hier von Digitalcoach Thomas Dickenbrok, der für den Handelsverband OWL tätig ist und Einzelhändlern dabei behilflich ist, im Internet präsent zu sein – etwa mit einer eigenen Homepage, mit Auftritten bei Facebook und Instagram oder einem Online-Shop. Auf der Jahreshauptversammlung referierte er vorab über die

Wichtigkeit digitaler Sichtbarkeit für den Finzelhandel.

"Es geht darum, Emotionen zu schaffen und gute Bewertungen der Kunden zu erhalten", so Dickenbrock.

"Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit. Das Thema interessiert uns, wir müssen uns digital präsentieren, um das Image unseres Stadtbezirks weiter voranzubringen", so Astrid Brausch.

Vorstandswahlen standen in diesem Jahr nicht an, dennoch gab es eine Änderung der Zuständigkeiten: Astrid Brausch (erste Vorsitzende), Christian Bökenkamp (zweiter Vorsitzender), Andreas Niehaus (Kassenwart), Holger Roggemann (stellvertretender Kassenwart), Torsten Pahl hat sein Amt als Schriftführer zur Verfügung gestellt, so dass der bisherige zweite Schriftführer Frank Kleine-Bekel diese Funktion nun allein ausübt.

Weitere Informationen: www.inschildesche.de

Kolpingsfamilie Schildesche wählt neuen Vorstand

Klaus Vogelsang und Veronika Sarkanbadis führen vergrößertes Team

Während ihrer Mitgliederversammlung haben die Mitglieder

Das bisherige Mitglied des Leitungsteams Martin Sauerland



Der neugewählte Vorstand der Kolpingsfamilie Schildesche (v.l.): Georg Zinn, Stefan Hauk, Kriemhild Stumpf, Carola Rigoni, Andreas Gottwald, Veronika Sarkanbadis, Peter Schenk, Regina Grewel, Klaus Vogelsang, Sabine Gottwald

Foto: Steve Wasyliw

der Kolpingsfamilie Schildesche einen neuen Vorstand gewählt.

Fassadenanstriche Gerüstbau Vollwärmeschutz Brandschaden-Sanierung



Ausführung sämtlicher Malerarbeiten für Innen u. Außen

Niehausweg 12 · 33739 Bielefeld Mobil 0160 - 99 73 43 46

sowie Kassierer Andreas Hövel zogen sich nach langjähriger Vorstandsarbeit zurück und kandidierten nicht erneut. Künftig führen Klaus Vogelsang und Veronika Sarkanbadis das Leitungsteam.

Sauerland gehörte dem Vorstand 16 Jahre lang an, Hövel seit 21 Jahren. Die Mitgliederzahl der Kolpingbrüder und -schwestern in Schildesche ist konstant. 146 Mitwirkende zählt die Gruppierung. Umso erfreulicher ist es, dass der Vorstand künftig auf mehr engagierte Mitstreiter zurückgreifen



kann. Neben der Schriftführerin Sabine Gottwald und den weiteren Mitaliedern des Vorstandes Andreas Gottwald, Regina Grewel, Stefan Hauk, Carola Rigoni und Kriemhild Stumpf, wurden Bernhard Hübner, Jan Schmalenberger sowie Georg Zinn neu hinzugewählt. Ebenfalls erhielt Peter Schenk als neuer Kassierer das Vertrauen der Versammlung. Jugendvertreter bleiben Philipp Hauk und Lukas Hübner.

Als einen seiner Schwerpunkte will Klaus Vogelsang die Mitgliederwerbung setzen. "Nur wenn wir unseren Mitaliederbestand halten, können wir die wertvolle ehrenamtliche, karitative Arbeit gewährleisten", so

der Bankkaufmann. Ziel muss es sein, vor allem auch jüngere Menschen für eine Mitarbeit zu begeistern. So würden jährliche Jugendzeltlager und viele Ausflüge angeboten. Veronika Sarkanbadis soll sich um den kirchlichen Teil in der Vorstandsarbeit kümmern.

Erfreut blickte die Kolpingsfamilie auf die Großveranstaltung des Karnevals zurück, die Ende Februar im HOT an der Ringenbergstraße durchgeführt wurde. Erneut wurde die größte kostümierte Karnevalsparty in Bielefeld veranstaltet, obwohl aufgrund von neuen Brandschutzvorschriften ein erheblicher Mehraufwand auf das Organisationsteam zukam.

Sonnenhellweg-Schule im Herzen von Schildesche

Besondere Unterrichtsstunden

Die beiden Islandpferde Vinnie und Hnysa sind in der Waldorf-Förderschule im Stadtteil Gellershagen in jeder Pause ein Anziehungspunkt: Am Pferdegehege gibt es für die Schülerinnen und Schüler immer etwas zu sehen. Man kann den Tieren beim Futtern zusehen, kann sie streicheln und beim Bürsten des Fells helfen.

Besonders interessant ist, sie bei ihrer "Arbeit" als Therapie-Helfer zu beobachten: Während der Reittherapie werden die Schülerinnen und Schüler angeleitet,

sich den Tieren in ruhiger Weise zu nähern, sie zu führen und zu pflegen. Dieser besondere Unterricht wird in der Sonnenhellweg-Schule von speziell geschulten Kollegen durchgeführt. Zurzeit werden sie durch die Reittherapeutin Janina Dierkes unterstützt, die dazu einmal wöchentlich in die Schule kommt. Auf den Tieren selbstbewusst zu sitzen und kleine Kunststücke zu lernen – das ist bei allen Schülerinnen und Schülern sehr belieht

Seit über 20 Jahren ist die Pfer-





Islandpferd Vinnie begleitet den Schulalltag der 136 Schüler der Sonnenhellweg-Schule: Diese Pferde sind wegen ihrer ruhigen Wesensart besonders geeignet für den Umgang mit Kindern

dehaltung an der Sonnenhellweg-Schule fester Bestandteil des Unterrichtes. Der Umgang mit den Tieren ist eine wesentliche Stütze der waldorfspezifischen Lernziele: Pflegen und Streicheln bietet den Kindern

die Gelegenheit, Verantwortung zu übernehmen und soziales Miteinander zu üben. Der Reitplatz ist Rückzugsort für aufgeregte Kinder, die eine Auszeit aus dem ganztägigen Schultag brauchen: Pausen werden hier



Reit-Therapie mit Janina Dierkes: Mut und Selbstbewusstsein der Kinder werden geschult

...mit Glasfasertechnik in die Zukunft

sinnvoll mit Pferdepflege genutzt und tragen so auf ganz besondere Weise zur Beruhigung der Kinder bei.

Die Pferdehaltung auf dem Schulgelände ist ein umfang-

Fahrservice Wirth

Flughafenzubringer Personenbeförderungen 0521 - 30 45 777 1 www.twibi.de

ELEKTRO GÖTJCH SIELEFELD



Elektrotechnik

Glasfasertechnik

EDV-Netzwerktechnik

Elektro Götsch Bielefeld GmbH & Co. KG Inh. Andreas Frommholz

Lipper Hellweg 41e 33604 Bielefeld

Telefon 0521 | 8 01 66 - 0 Telefax 0521 | 8 01 66 - 20

Email elektro-goetsch@t-online.de Web elektro-goetsch.de



gespräch bei Ihnen zu Hause vereinbaren!

Bielefeld 0521/104191

www.abacus-nachhilfe.de/Bielefeld



Reiten und Pferdepflege stehen in der Sonnenhellweg-Schule regelmäßig auf dem Stundenplan - sie sind wichtiger Teil des waldorfspezifischen Unterrichts

reiches Projekt mit viel Einsatz von allen Pädagogen: Sie kümmern sich auch außerhalb der Schulzeit um die Versorgung der Tiere. Pferdekenner wissen, wie aufwändig und kostspielig die Haltung ist. Für die kleine Schule in der Benzstraße sind Vinnie und Hnysa ein großer Kostenfaktor: Jährlich ist ein vierstelliger Betrag aufzubringen: für Futter, Instandhaltung des Reitplatzes und die Unterbringung der Tiere auf einem Islandpferdehof in Melle in den Ferien. Um die artgerechte Haltung in Zukunft zu

sichern, sucht die Schule noch Unterstützung. "Besonders erfreulich wäre für uns eine regelmäßige Zuwendung – damit könnten wir besser planen. Auch kleine Beträge sind hilfreich", so eine Lehrerin der Schule. Wer Interesse hat, Unterstützer zu werden und mehr Informationen möchte, kann sich direkt an die Schule wenden. Auch Sachspenden sind willkommen – ein Großteil der Utensilien für die Reittherapie sind so schon in der Schule gelandet.

Verantwortungsvolles Handeln

im Bewusstsein gegenüber Natur und Gesellschaft - dafür steht die Sonnenhellweg-Schule seit 41 Jahren. Heileurythmie und Förderunterricht, künstlerische Entfaltung, Musik und Geisteswissenschaften stehen auf dem Lehrplan, Ebenso werden handwerkliche Fähigkeiten vermittelt.

Besonders die vier Berufspraxisstufen für junge Erwachsene legen ihr Augenmerk auf das Lernen im praktischen Tun: Töpferei, Weberei, Hauswirtschaft und Gärtnerei bieten den Schülerinnen und Schülern eine bessere Vorbereitung auf das

Arbeitsleben oder Berufsförderprogramme. Aktuell sind in diesen Klassen noch Plätze frei. Aufgenommen werden auch Quereinsteiger nach dem Abschluss der zehnten Klasse mit Förderschwerpunkt Geistiae Entwicklung.

Interessenten können sich telefonisch unter 0521/989130 oder unter www.sonnenhellwea.de informieren. Hier finden sich auch Termine für öffentliche Veranstaltungen zum Kennen-Iernen der Schule – aufgrund der aktuellen Lage zurzeit eingeschränkt, demnächst wieder im vollen Umfang.

KFZ-Meisterwerkstatt



Der Service rund ums Auto

Inspektion / Klimaservice KFZ - Diagnose / KFZ-Elektrik HU / AU Vorbereitung und Abnahme **Bremsen- und Auspuffservice** Unfall- und Karosserieinstandsetzung Tel 0521 / 98 91 55 40 FAX 0521 / 98 91 55 42 Beckhausstraße 59 33611 Bielefeld Info@bscar-service-team.de

Das Service-Team : E. Schultz Öffnungszeiten Mo-Do 7:30 - 17:00 Uhr / FR 7:30 - 15:00 Uhr



Treuhand AG

CDU Schildesche

Mit jungem Team in die Kommunalwahl

Gestärkt und mit viel Selbstbewusstsein aeht die CDU Schildesche in den bevorstehenden Kommunalwahlkampf setzt dabei auf ein verjüngtes Team.

Während ihrer Versammlung wählten die 30 anwesenden Mitglieder den Vorsitzenden

des Stadtverbandes Steve Wasyliw auf Listenplatz eins für die Bezirksvertretung. Der 30-Jährige geht somit als Spitzenkandidat in die Wahl und soll Bezirksbürgermeister in Schildesche werden. Wasyliw gehört der Bezirksvertretung bereits seit 2009 an und ist seit

2011 stellvertretender Fraktionsvorsitzender der CDU. Zudem engagiert sich der geKommunalpolitiker dabei und viele unterschiedliche Berufsstände finden sich ebenfalls





Steve Wasyliw (1.v.r.) führt das Team der CDU Schildesche um Dr. Armin Kockel (v.l.), Michael Weber, Johanna Weber, Jörn Debener und Semira Dik in den Kommunalwahlkampf

"Wir nehmen uns Freit, um so der Trauer Raum zu geben. (Frauke Heiland, Begleiterin im Trauerfall) BESTATTUNGSHAUS IM STIFT IM STIFT 2-6 * BIELEFELD-SCHILDESCHE * TEL.: 05 21 - 3 79 09 * WWW.IMSTIFT.DE

bürtige Schildsker, der in Gütersloh als politischer Referent arbeitet, in der Freiwilligen Feuerwehr, der Kolpingsfamile sowie bei den Schützenfreunden. Auf den weiteren Plätzen der Liste, die insgesamt 18 Kandidaten umfasst, folgen Michael Weber (61), Jörn Debener (28), Johanna Weber (28) und Dr. Armin Kockel (36), der sich in einer Kampfabstimmung gegen den bisherigen Fraktionsvorsitzenden Michael U. Krüger (66) durchsetzen konnte. "Wir bilden den Ouerschnitt der Gesellschaft in unserem Team ab. Die Altersspanne reicht von 21 bis 75 Jahren, es sind politische Neueinsteiger und erfahrene

wieder", sagt Wasyliw. Ziel sei es, möglichst viele Gespräche im gesamten Stadtbezirk mit den Bürgerinnen und Bürgern zu führen. "Auch bei den vier Kandidaten für den Stadtrat gibt es Veränderungen. Neben Michael U. Krüger tritt auch das ehemalige Ratsmitglied Stefan Röwekamp (60) nicht erneut an. Im Wahlkreis Universität wirft Krankenschwester und Pharmazeutin Johanna Weber ihren Hut in den Ring. Industriekaufmann und Ratsherr Michael Weber bewirbt sich in Gellershagen, Gastronom Niklas Meyer (31) in Sudbrack und Steve Wasyliw in Alt-Schildesche.

Tanzsternchen für Kita-und Schulkinder

Tanzen wie die Stars

Es gehört mittlerweile schon zum festen Jahresprogramm des Bielefelder Tanzsportvereins Linedance4all e.V.: die jährlich im Juni stattfindende Abnahmeprüfung für das kleine und große Tanzsternchen für Kinder zwischen drei und acht Jahren. Das ist jedes Mal nicht nur für die Kinder ein großes Ereignis, sondern auch für die ganze Familie, inklusive Oma.

Hier dürfen die Kinder sich auf der Bühne der "Tanz-Künste" wie kleine Stars ihrer Vorbilder und Idole von zum Beispiel "Let's Dance" fühlen.

Die Vorbereitungszeit für das Einstudieren von zwei einfachen Tanzchoreographien zu beliebiger Musik erstreckt sich in der Regel zwischen zwei und vier Monate. Sie hängt davon ab, wie umfangreich das sportliche Angebot in den jeweiligen pädagogischen Einrichtungen ist und welche Personalkapazität von Seiten der Trainerinnen und eh-

renamtlich mithelfenden Eltern

Manchmal wird auch gerne "Altbewährtes" von Kinderliedern oder der erst zur Weihnachtsfeier vorgetragene Tanz mit neuer Musik unterlegt. Zwei Tänze von ieweils mindestens zwei Minuten Länge, in denen gehopst, gestampft, geklatscht oder gedreht, gelacht und gelaufen wird, reichen für das kleine Tanzsternchen des deutschen Tanzsportverbands, (kurz DTV genannt). Für drei Tänze erhält man sogar das große Abzeichen, beides mit Ansteckbutton und offizieller Urkunde vom Landesverband. Und wer weiß, vielleicht bedeutet die Teilnahme für das ein oder andere Kind der Einstieg in ein wunderbares Hobby.

Weitere Informationen und Anmeldemöglichkeiten zur diesjährigen Abnahme bis zum 15. Mai per Mail:

info@linedance4all.de

Im vergangenen Jahr haben zahlreiche Kinder ihr Tanzsternchen erworben Meisterbetrieb für: Heizung • Lüftung • Sanitär • Bauklempnerei 70 05 21/89 23 53

Matthias Hokamp • 33613 Bielefeld • Lange Str. 6

Heizung & Sani<u>tär</u>



Serie: Mehr Bewegung im Alltag

Der kleine Muntermacher

Der Frühling ist da. Doch auf einmal ist es dieses Jahr anders als die Jahre zuvor. Es liegt nicht am Wetter, sondern an einem Virus, das uns dazu zwingt, unseren Alltag und auch unsere Arbeit umzustrukturieren. Für viele bricht durch die Einschränkungen der

Vereinssport weg und auch das Fitnessstudio hat geschlossen. Lauf- oder Walking-Gruppen können nicht mehr wie gewohnt stattfinden. Wir werden darum gebeten, unsere Wohnung nur noch für das Nötigste zu verlassen und unsere sozialen Kontakte

Bestattungen Brinkmann Überführungen

33611 Bielefeld - Schildesche Meierfeld 23, privat: Im Bracksiek 2 Tel.: 0521 81366, 86169 Sie erreichen uns Tag & Nacht

www.bestatter-brinkmann.de

auf Videochats oder Telefonate zu begrenzen.

Wir sollen also genau das Gegenteil tun, was eigentlich in dieser großartigen Jahreszeit üblich ist. Aber das bedeutet nicht, dass wir uns nun alle auf dem Sofa oder dem Gartenstuhl verkriechen sollten. Mehr denn je ist es wichtig, die kleinen Bewegungstipps, die ich Ihnen in den verschiedenen Ausgaben gezeigt habe,

umzusetzen. Sorgen Sie dafür, dass sie lange Sitzperioden oft unterbrechen. Stehen Sie öfter auf und nutzen Sie ihre Mittagspause im Homeoffice dafür, um einmal um den Wohnblock zu gehen. Diese neue Situation bietet auch neue Möglichkeiten, was den Sport betrifft. Versuchen Sie einmal etwas Neues wie Joggen, Beweglichkeitstraining, Entspannungsübungen, ...



Trauerhalle im Hause | Überführungen | Erd-, Feuer- und Seebestattungen | Vorsorge | Erledigung aller Formalitäten

LIEBEN • TRAUERN • ERINNERN

Seit drei Generationen bealeiten wir Menschen einfühlsam in der Zeit des Abschiednehmens. Es ist dieses Vertrauen, das uns ehrt. Neben einem würdevollen Umgang mit dem Verstorbenen ist es für uns von zentraler Bedeutung, auch für die Hinterbliebenen da zu sein.

Vorsorge: Das Leben genießen, weil alles geregelt ist!

Mit einer Bestattungsvorsorge ersparen Sie sich und Ihren Angehörigen Unsicherheit, sowie weitere seelische Belastungen. Zu einer Vorsorge gehört u.a. die Regelung für Ablauf, Umfang und Festlegung persönlicher Wünsche bei der Bestattung, sowie die finanzielle Absicherung

Neuer Service:

- · Hilfe bei der Erstellung einer rechtssicheren Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht
- · Sicherung und Übergabe des digitalen Nachlaßes (z.B. Online-Konten) an die Angehörigen.



Schelpsheide 6 | 33613 Bielefeld Tel.: 05 21/9 86 55 70 | Fax: 05 21/9 86 55 90 info@kortstiege.de | www.kortstiege.de











of Science in Intelligenz und Bewegung an der Universität Bielefeld absolviert. Sie verfügt über eine Fitnesstrainer A-Lizenz und arbeitet als Trainerin

Sport ist kein Allheilmittel, aber moderates Training kann sich positiv auf das Immunsystem auswirken. Bei einem moderaten körperlichen Training kommt es zur Ausschüttung von Adrenalin. Adrenalin ist ein Hormon, welches die Produktion von Abwehrzellen, weißen Blutkörperchen und Lymphozyten anregt. Bei regelmäßigem Training kommt es zu einem Trainingseffekt des Immunsystems. So können schädliche Viren und

Bakterien effizienter beseitigt werden und die Wahrscheinlichkeit eines Infekts kann sinken. Intensive Belastungen sind eher kontraproduktiv. Bei diesen kommt es zu dem sogenannten "Open Window Effekt". In dieser Zeit sinkt die Zahl der Abwehrzellen für eine bestimmte Zeit und die körpereigene Immunabwehr ist geschwächt. Dann haben es Viren und Bakterien einfacher, sich im Organismus festzusetzen. Sie sollten bei Ihrem selbstän-

digen Training unbedingt darauf achten, sich nicht zu sehr verausgaben. Besonders empfehlenswert sind Ausdauersportarten wie Walken, Joggen, Radfahren, Home-Workouts ohne Geräte. Hierbei kann die Belastung individuell gesteuert werden.

Moderates Training ist folgendermaßen definiert:

- Dauer: 30 bis 45 Minuten
- Dichte: 2 bis 3 Mal pro Woche
- Zusätzliches Krafttraining: 2x pro Woche (Große Muskelgruppen), ebenfalls nicht bis zur völligen Erschöpfung

Außerdem spielt die Regeneration eine wichtige Rolle. Folgende Regenerationsmaßnahmen sind zu empfehlen:

- Mindestens 500g Obst/Gemüse
- Achten Sie darauf, genügend

Kalorien zu sich zu nehmen (Keine Diät)

- Ausreichend Proteine, am besten auch direkt nach dem Training
- Viel trinken
- Ausreichend Schlaf (mindestens 8 Stunden)
- · Versorgung mit Vitaminen und Mineralstoffen (Zink, Magnesium, ...; Vitamin C, D)
- · Versorgung mit Vitamin D: Draußen spazieren gehen, joggen oder walken

Sollten Sie zusätzlich zu den Bewegungstipps aus den anderen Ausgaben noch Ideen für Übungen oder kleine Workouts suchen, dann finden Sie auf meiner Webseite weitere Anreaunaen:

www.bewegungsfreund.org. Bleiben Sie gesund und halten Sie sich an die neuen geltenden Vorgaben.

Kontakteinschränkungen

Pflegewegweiser gibt Rat

Wer Angehörige in dieser Zeit der strengen Kontaktsperre zu Hause pflegt oder in einer Pflegeeinrichtung besuchen möchte, muss besonders harte Regeln im Umgang miteinander beachten: Zum Schutz der Betroffenen – vor allem von alten und kranken Menschen – gilt: So wenig direkten Kontakt haben wie möglich!

Für die Pflege zu Hause heißt dies, dass Angehörige über die notwendigen Pflegemaßnahmen hinaus, auf Umarmungen oder zärtliche Berührungen von Pflegenden vor allem im Gesicht verzichten, um sie keinem erhöhten Infektionsrisiko auszusetzen. Für Pflegebedürftige im Heim gilt vorübergehend

ein striktes Besuchsverbot. Hier hilft derzeit nur, dass Familie, Freunde oder persönliche Betreuer einen direkten Kontakt per Telefon oder Video zum Bewohner einer Einrichtung halten, damit der pflegende Angehörige weiterhin Zuspruch erfährt und sich nicht gänzlich allein gelassen fühlt.

Besonders schwierig ist die derzeitige Lage für Menschen mit Demenz: Die besonderen Hygiene-Maßnahmen in der Corona-Pandemie sind Betroffenen je nach Stadium nicht zu vermitteln. Pflegende Angehörige sind aktuell noch stärker gefordert als sonst und benötigen in ihrer oft prekären Lage dringend eine entlastende Unterstützung.

Betroffene sollten daher rechtzeitig Rat bei Profis einholen, wenn sie unsicher sind, wie die Pflege ihres Angehörigen vor dem Hintergrund der Corona-Krise bewerkstelligt werden soll. Unter der Rufnummer 0800 4040044 informiert der Pflegewegweiser NRW rund um das Thema Pflege und über vorhandene Beratungs- und Unterstützungsangebote. Die Hotline steht montags, dienstags, mittwochs und freitags von 9-12 Uhr und donnerstags von 14-17 Uhr für pflegende Angehörige und Pflegebedürftige zur Verfügung.

Weitere Informationen: www.pflegewegweiser-nrw.de

Impressum

Herausgeber:

Media & Service Büro. Bernd Lochmüller Crüwellstr. 11, 33615 Bielefeld Bleichstr. 77a, 33607 Bielefeld

Anzeigen:

Bernd Lochmüller, Tel. 12 40 44 · Fax 12 40 88 Mobil 0171 6 10 26 78 e-mail: info@schildesche-erleben.de

Anzeigen Innendienst:

Nicole Strotherm Tel. 400 21-0, Fax 400 21-10

Redaktion:

Christiane Peters, Tel. 0171 174 22 59 Tel. 05246 703 18 90 e-mail:

redakteurin-c.peters@t-online.de

Herstelluna:

KLOCKE PrintMedienService Am Wittenberg 24, 33619 Bielefeld

Grafische Gestaltung:

www.proofworks.de

Verantw. für den Inhalt: Bernd Lochmüller 23. Jahrgang Auflage: 15.000

Internet:

www.schildesche-erleben.de

Gratis! Kleinanzeigen-Aktion

Private Kleinanzeigen sind in Schildesche erleben bis zur Ausgabe 6 / 2020 kostenlos!

Senden Sie uns Ihre private Kleinanzeige (maximal 50 Zeichen, einmaliger Abdruck) per E-Mail an info@schildesche-erleben.de oder per Post an Media&Service, Bleichstr. 77a, 33607 Bielefeld

Kleinanzeigen

Stellplatz frei für Wohnmobil oder Wohnanhänger (überdacht),

Firmengelände Hainteichstraße.

Preis: Verhandlung. Tel. 881825

Carport-Platz für Pkw frei, 20 Euro/ Monat, Hainteichstraße.

Tel. 881825

Wohnung oder Bungalow, ca. 100 m² zum Kauf oder Miete gesucht. Wir sind ein Ehepaar und wollen uns auf Dauer verkleinern. Makler, oder gerne auch von privat.

Tel. 0163 7062719

Babybett Gitterbett Holz+weiß 39€

Tel. 81949

Biete Gartenarbeit an rund um Ihr

Haus. Tel: 0157 86103541

Elektron, Schreibmasch, SM 8400

kostenlos. Tel. 882863

Pensionärin s. 2 Zi.Wha.m.Balkon.

Tel. 01577 4300673

Gemütliche Ferienwohnungen in Grömitz/Ostsee mit Seeblick zu vermieten. Tel. 0175 5288059

Ostseeurlaub im großzügigen (130 m²), familienfreundlichen, liebevoll eingerichteten und bestens ausgestatteten "HUUS STOKEN-DÖRP" (bis 7 Pers.) mit großem Garten (1000 m²), 3 Schlafzimmern, 2 Fernsehern, W-LAN und vielem mehr. Hunde sind herzlich willkom-

men. www.huus-stokendoerp.de

oder Tel. 54366783

Junge Familie sucht EFH, RH oder DHH (gerne zentrumsnah). Auch renovierungsbedürftig. Finanzierung gesichert.

Tel. 0176 24820536

PKW Fahrer/in und Begleitpersonen für die Schülerbeförderung gesucht. Der Erwerb des Personenbeförderungsscheines wird unterstützt.

Info unter Tel. 0174 6821615

oder info@bvp.de

Schöne FeWo im toskanischen Dorf "Vetulonia" mit Blick auf Hügel und Meer zu vermieten. Kontaktmöglichkeiten: www.corsipoli.de corsipoli@gmx.de, Tel. 451725

Angestellter im öffentlichen Dienst sucht kleines Einfamilienhaus oder Bungalow zur Miete im Raum Schildesche oder Umgebung.

Tel. 0160 5833862



Automobile



lauptstr. 43 · Schloß Holte-Stukenbrock · Tel.: (05207) 991660 www.steinboehmer.de

Friseure



Grabpflege



www.schildesche-erleben.de

Malerbetrieb



Optiker



Arnd Heinrich Johannisstraße 35 Tel. 05 21/8 28 51 33611 Bielefeld

Steuerberatung



Talbrückenstr. 2 - 33611 Bielefeld Telefon: 0521/557308-30 Telefax: 0521/557308-40

Versicherungsmakler

